

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort..... 7

Vorrede..... 9

I. Flurnamenforschung – Grundlagen, Methoden, Erkenntnisinteresse..... 17

Flurnamenforschung. Eine kurze Einführung..... 19

Strukturen in der Mikrotoponymie (Flurnamen)..... 29

Die sprachliche Erschließung der Dorfflur
mit Hilfe von Flurnamen..... 41

Elliebäuser Anger vs. *Elljebüscher Anger*.

De-onymische Adjektivableitungen
als Bestimmungswörter in Mikrotoponymen..... 79

II. Flurnamen – Erhebung, sprachliche Analyse, Deutung..... 109

„Zaunwörter“ als Bezeichnungen
für eingefriedigtes Gelände..... 111

Bi 'n Transformator – up 'n Ballein.

Zur Mehrnamigkeit von Flurorten..... 121

Von *Galgenbergen* und *Klappen*, von *Jagdpfählen* und *Tollstöcken*.

Rechtsgeschichtliches in (Orts- und) Flurnamen..... 133

Rauschenwasser.

Ein südniedersächsisches Beispiel für Volksetymologie

in Orts- und Flurnamen..... 151

Die Flurnamen von Klein Schneen..... 175

III. Flurnamen und andere Eigennamen..... 227

Bonus Henricus.

Zur Verwendung des Nomen proprium *Heinrich* als

Nomen appellativum..... 229

Hellwege. Zur Geschichte eines Eigennamens..... 243

Barsinghausen – Elliehausen.

Zu den Orts- und Wüstungsnamen auf *-ingehusen*..... 261

Elliehäuser Toponyme

als Quelle für die Ortsgeschichte..... 291

Begegnungen mit dem Ostfälischen

durch die Erkundung heimischer Straßennamen..... 325

Verzeichnis der Abbildungen..... 334

Verzeichnis der Erstveröffentlichungen..... 335